



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Avanti

Universität Paderborn

**Paderborn, 1993 - 1994; 1996; WS 1997/98; WS 1999/2000; damit
Ersch. eingest.**

Vorstellung: Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen Martina Möller, Lindy
Ziebell, Sibylle Hädrich-Meyer

urn:nbn:de:hbz:466:1-31296

Martina Möller
Modellversuch „Praxiskontakte von Studentinnen in ingenieurwissenschaftlichen Studiengängen“

Dr. math. Martina Möller wurde am 19.03.1959 in Detmold geboren. Nach dem Studium der Mathematik und der Soziologie an der Universität Bielefeld arbeitete sie ab 1985 zunächst in der Geschäftsführung des Forschungsschwerpunktes Mathematisierung der Einzelwissenschaften der Universität Bielefeld, dann im Bereich Produktionssteuerung eines Maschinenbauunternehmens. 1990 promovierte sie an der Universität Bielefeld mit einer Arbeit auf dem Gebiet Kombinatorik und Datenanalyse, während der Promotionszeit erfolgten die wissenschaftliche Mitarbeit an der Fakultät für Mathematik sowie der Aufenthalt an der Montanuniversität Leoben/Österreich im Rahmen eines DAAD-Stipendiums. Seit 1991 arbeitet sie an der Universität-Gesamthochschule Paderborn im Bereich geschlechtsspezifische Aspekte der Studienreform in den Ingenieurwissenschaften. Gemeinsam mit Prof. Dr.-Ing. Jürgen Voß und Prof. Dr.-Ing. Peter Wiesner (Technische Universität Ilmenau) leitet sie den Modellversuch "Praxiskontakte von Studentinnen in ingenieurwissenschaftlichen Studiengängen".



Lindy Ziebell
Modellversuch „Praxiskontakte von Studentinnen in ingenieurwissenschaftlichen Studiengängen“

Lindy Ziebell studierte Soziologie an der Universität Bielefeld. Nach Abschluß des Studiums arbeitete sie am Interdisziplinä-

ren Frauenforschungszentrum (IFF) der Universität Bielefeld. Dort führte sie Forschungsprojekte zum Thema „Erwerbslosigkeit von Akademikerinnen“ und „Bewußte Kinderlosigkeit“ durch. Während ihrer Tätigkeit am Frankfurter Institut für Frauenforschung war sie verantwortlich für die wissenschaftliche Begleitung des Modellversuchs „Neue Qualifizierungswege für Frauen im Freizeit- und Kulturbereich.“

Sibylle Hädrich-Meyer
Projektlabor

Sibylle Hädrich-Meyer studierte in Stuttgart an der Universität Hohenheim das Fach Lebensmitteltechnologie. Anschließend hat sie auf biotechnologischem Gebiet an der TU-München-Weihenstephan in Freising zum Dr.-Ing. promoviert. Während dieser Zeit war die Lebensmittelingenieurin ehrenamtlich im Verband der Lebensmitteltechnologe(n) (VLT heute GDL) tätig. Sie organisierte mehrere Veranstaltungen zum Thema Berufseinstieg und -perspektiven für Studierende der Lebensmitteltechnologie. Von September 1991 bis September 1994 arbeitete sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin im BLK-Modellversuch „Förderung von Studentinnen im Grundstudium in natur- und ingenieurwissenschaftlichen Fächern“ an der Universität-Gesamthochschule Paderborn. Seit Oktober 1994 führt sie das Projektlabor für Studentinnen weiter.

